

# Modulhandbuch

## B.A. Lehramt Griechisch

Version: 12.08.2019

Kontaktdaten Institut/Abteilung	Kontaktdaten Studiengangsmanagement	Kontaktdaten Prüfungsbüro
Institut für klassische und romanische Philologie, Abteilung für griechische und lateinische Philologie	Institut für klassische und romanische Philologie, Abteilung für Romanistik Anne Real	Bonner Zentrum für Lehrerbildung
Am Hof 1 e 53113 Bonn Tel.: 0228-73-7384 Fax: 0228-73-4877 <a href="mailto:b_hintzen@uni-bonn.de">b_hintzen@uni-bonn.de</a>	Am Hof 1 53113 Bonn Tel.: 0228-73-7362 Fax: 0228-73-7591 <a href="mailto:annereal@uni-bonn.de">annereal@uni-bonn.de</a>	Poppelsdorfer Allee 15 53115 Bonn Tel.: 0228-73-60050 Fax: 0228-73-60087 <a href="mailto:bzl@uni-bonn.de">bzl@uni-bonn.de</a>

## **1. Module des Pflichtbereiches.....23**

1.1	Einführung in die Klassische Philologie .....	<u>34</u>
1.2	Griechische Sprache und Literatur .....	<u>56</u>
1.3	Griechische Literatur .....	<u>78</u>
1.4	Griechische Sprache 1 .....	<u>910</u>
1.5	Griechische Sprache 2 .....	<u>1112</u>
1.6	Griechische Sprache und Literatur und ihre Didaktik.....	

## **2. Module des Wahlpflichtbereiches.....1614**

2.1	Lektüre griechischer Autoren .....	<u>1715</u>
2.2	Lektüre griechischer Autoren in Übersetzungen.....	<u>1917</u>
2.3	Griechische Grammatik und Lektüre.....	<u>2119</u>
2.4	Lektüre lateinischer Autoren der Antike .....	<u>2322</u>
2.5	Lateinische Literatur der Antike .....	<u>2524</u>
2.6	Lateinische Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit .....	<u>2726</u>
2.7	Lateinische Sprache 1 .....	<u>2928</u>
2.8	Lateinische Sprache 2 .....	<u>3130</u>
2.9	Lektüre mittel- und neulateinischer Autoren.....	<u>3332</u>
2.10	Kulturelle und literarische Traditionen der Antike.....	35
2.11	Theorie und Praxis der Interpretation antiker Texte .....	37
2.12	Antike Ethik.....	39
2.13	Antike Historiographie.....	41
2.14	Rezeption.....	43
2.15	Alte Geschichte für die Fächer Latein und Griechisch.....	45
2.16	Historische Grundwissenschaften und Archivkunde für die Fächer Latein und Griechisch 47	
2.17	Philosophiegeschichte für Altphilologen (Import) .....	49

## **3. Bachelorarbeit.....51**

## 1. Module des Pflichtbereiches

## 1.1 Einführung in die Klassische Philologie

<b>Einführung in die Klassische Philologie</b>				 UNIVERSITÄT <b>BONN</b>
Modulnummer 507 174 000 L/G 1	Workload 180h	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit WS
Modulbeauftragter	PD Dr. Beate Hintzen			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang	Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Pflicht	1.	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Pflicht	1.	
	B.A. Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach	Pflicht	1.	
	B.A. Latein Lehramt	Pflicht	1.	
	B.A. Griechisch Lehramt	Pflicht	1.	
	B.A. Komparatistik, 2-Fach	Wahlpflicht	1.	
Lernziele	Die Studierenden kennen - überblicksartig Epochen, Gattungen, Autoren, Werke und Traditionslinien der griechischen und lateinischen Literatur von der Archaik bis zur Frühen Neuzeit - wichtige historische Daten des behandelten Zeitraums - zentrale Gestalten des griechisch-römischen Mythos - die gängigen Hilfsmittel (Lexika, Grammatiken, Literaturgeschichten, Bibliographien) - die Stationen der Überlieferung antiker Texte, die Arbeitsschritte zur Erstellung einer wissenschaftlichen Text-Edition, den Aufbau einer wissenschaftlichen Textedition - rhetorische Begriffe und die Systematik der antiken Rhetorik Sie sind in der Lage, - die kennengelernten Hilfsmittel zu benutzen - in den gängigsten Versmaßen verfasste poetische Texte metrisch zu analysieren und zu lesen - die Informationen, die eine wissenschaftliche Edition bietet, zu entschlüsseln - die Informationen, die eine wissenschaftliche Edition bietet, für die Analyse des Textes auszuwerten - einen Text mit Hilfe der rhetorischen Begrifflichkeit und Systematik zu analysieren			

Schlüssel-kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende kulturgeschichtliche und kulturwissenschaftliche Kompetenz im Bereich der europäischen Literatur</li> <li>- Beherrschung der fachspezifischen Methodik</li> </ul>							
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geschichte der griechischen und lateinischen Literatur von Homer bis in die Frühe Neuzeit</li> <li>- Mythologie</li> <li>- Rhetorik</li> <li>- Metrik</li> <li>- Überlieferungsgeschichte und Textkritik</li> <li>- Bibliographie</li> <li>- Geschichte</li> </ul>							
Teilnahme-voraussetzungen	<p>Verpflichtend nachzuweisen: keine Empfohlen: Lateinkenntnisse im Umfang des Abschlusses von Latein Sprachkurs 2 (507 180 402)</p>							
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]			
Unterrichtssprache: deutsch	PI Ü	Griechische und lateinische Literaturgeschichte; Philologische Propädeutik	120 60	2 2	42 70			
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache					
	Klausur, benotet		deutsch					
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)							
	keine							
Sonstiges						$\Sigma$ Workload 180		

## 1.2 Griechische Sprache und Literatur

<b>Griechische Sprache und Literatur</b>				UNIVERSITÄT <b>BONN</b>			
Modulnummer 507 176 000 G 2	Workload 360	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit SS			
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz						
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie						
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester			
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Pflicht	2.-6.			
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	2.-6.			
	B.A. Griechisch Lehramt		Pflicht	2.-6.			
	B.A. Latein Lehramt		Wahlpflicht, Polyvalenz	2.-6.			
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Epochen, Gattungen und zentrale Werke der griechischen Literatur vertieft</li> <li>- die fachspezifischen Methodik</li> <li>- die Forschungsliteratur des behandelten Gebiets</li> </ul> <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- griechische Texte wirkungsadäquat ins Deutsche zu übersetzen</li> <li>- griechische Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche und unter Einbeziehung der Forschungsliteratur zu interpretieren</li> <li>- die fachspezifische Methodik bei Übersetzung und Interpretation anzuwenden</li> </ul>						
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche Methodenkompetenz</li> <li>- kritisch-analytischer Umgang mit literarischen Texten</li> <li>- Fähigkeit zur mdl. und schriftl. Präsentation der Ergebnisse wiss. Arbeit</li> </ul>						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Literaturgeschichte</li> <li>- Methodik der philologisch-literaturwissenschaftlichen Analyse und Interpretation</li> <li>- grundlegende Forschungsprobleme und -ansätze der Gräzistik</li> <li>- dem Thema der V benachbarter Text im S</li> <li>- Forschungsliteratur in S</li> <li>- verwandter Text der griechischen Literatur im Original in Ü</li> </ul>						
Teilnahme- voraussetzungen	<p>Verpflichtend nachzuweisen: Graecum</p> <p>Empfohlen: Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000)</p>						
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]		

Unterrichtssprache: deutsch	Ü S (einschließlich Lektüre in Eigenleistung im Umfang von 42 h)	Texte der griech. Lit.	60 30	2 2	70 70 42
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Hausarbeit, benotet		deutsch		106
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Referat		72		
Sonstiges	Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.			$\Sigma$ Workload 360	

### 1.3 Griechische Literatur

<b>Griechische Literatur</b>				<b>UNIVERSITÄT BONN</b>
Modulnummer 507 176 100 G 3	Workload 360	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit WS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach B.A. Griechisch Lehramt B.A. Latein Lehramt B.A. Komparatistik, 2-Fach		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich Pflicht Wahlpflicht Pflicht Wahlpflicht, Polyvalenz Wahlpflicht	Studien- semester 1.-5. 1.-5. 1.-5. 1.-5.
Lernziele	Die Studierenden kennen - die griechische Literaturgeschichte vertieft - die kulturellen und historischen Bedingungen der Produktion griechischer Literatur - fachspezifische Methoden und Fragen Die Studierenden sind in der Lage, - die kulturellen und historischen Bedingungen der Produktion griechischer Literatur an einem konkreten Text zu erkennen und zu benennen - die kulturellen und historischen Bedingungen der Produktion griechischer Literatur an einem konkreten Text zu analysieren - fachspezifische Methoden anzuwenden - fachspezifische Fragen zu diskutieren			
Schlüssel- kompetenzen	- fachspezifische Methodenkompetenz - kritische Würdigung und Vermittlung fachwissenschaftlicher Fragestellungen			
Inhalte	- fachspezifische Methoden - fachwissenschaftliche Fragestellungen - Teilbereich (Autor/Gattung etc.) der antiken griechischen Literatur <b>in V</b> - benachbarter Text in S - Forschungsliteratur in S - verwandter Textes der griechischen Literatur im Original in Ü			
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Graecum Empfohlen: Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000)			

Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]		
Unterrichtssprache: deutsch	V	Gattung o. Autor o.ä.	120	2	42		
	S	Texte der griech. Lit.	30	2	70		
	Ü	Texte der griech. Lit.	60	2	70		
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache				
	Hausarbeit, benotet		deutsch		106		
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)						
	Referat				72		
Sonstiges	Der Vsteil des Moduls kann gegebenenfalls durch eine thematisch einschlägige Ringvorlesung ersetzt werden. Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				$\Sigma$ Workload 360		

### 1.4 Griechische Sprache 1

<b>Griechische Sprache 1</b>				UNIVERSITÄT <b>BONN</b>	
Modulnummer 507 176 200 G 4	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit WS und SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach B.A. Griechisch Lehramt B.A. Latein Lehramt		Pflicht Wahlpflicht Pflicht Wahlpflicht, Polyvalenz	1.-5. 1.-5. 1.-5. 1.-5.	
Lernziele	Die Studierenden kennen - die griechische Morphologie, Syntax und Lexik fundiert Die Studierenden sind in der Lage, - einfache deutsche Sätze ins Griechische zu übersetzen - griechische Texte sprachwissenschaftlich und stilistisch zu beschreiben - griechische Texte sprachwissenschaftlich und stilistisch zu analysieren				
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zur grammatischen Analyse und zum Sprachvergleich - Fähigkeit zur selbständigen Evaluation der eigenen Sprachkompetenz und der Entwicklung individueller Lernstrategien				
Inhalte	- griechische Morphologie und Syntax				
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Graecum Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ T (ein Eigenlei im	Deutsch-griechische Übersetzung für Anfänger	30 30	2 1	70 70

	Umfang von 42 h)				
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		40
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	keine				
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.		$\Sigma$ Workload 180		

## 1.5 Griechische Sprache 2

<b>Griechische Sprache 2</b>				UNIVERSITÄT <b>BONN</b>			
Modulnummer 507 176 300 G 5	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit WS und SS			
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz						
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie						
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester			
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach B.A. Griechisch Lehramt B.A. Latein Lehramt		Pflicht Wahlpflicht Pflicht Wahlpflicht, Polyvalenz	2.-6. 2.-6. 2.-6. 2.-6.			
Lernziele	Die Studierenden kennen - die griechische Morphologie, Syntax und Lexik vertieft Die Studierenden sind in der Lage, - zu aktiver Beherrschung der griechischen Sprache, d.h. komplexere deutsche Sätze ins Griechische zu übersetzen - griechische Texte sprachwissenschaftlich und stilistisch zu beschreiben - griechische Texte sprachwissenschaftlich und stilistisch zu analysieren						
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zur grammatischen Analyse und zum Sprachvergleich. - Fähigkeit zur selbstständigen Evaluation der eigenen Sprachkompetenz und der Entwicklung individueller Lernstrategien						
Inhalte	- griechische Morphologie und Syntax						
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Modul <b>Griechische Sprache 1</b> 507 176 200 oder vergleichbare Qualifikation Empfohlen: keine						
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]		
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ T (ein- schließlich)	Deutsch-griechische Übersetzung für	30 30	2 1	70 70		

	Lektüre in Eigenleistung im Umfang von 42 h)	Anfänger mit Vorkenntnissen			
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		40
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	keine				
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.		$\Sigma$ Workload 180		

## 1.6 Griechische Sprache und Literatur und ihre Didaktik

<b>Griechische Sprache und Literatur und ihre Didaktik</b>				 UNIVERSITÄT <b>BONN</b>
Modulnummer 507 176 400 L 7	Workload 180 h	Umfang (LP) 6 (inkl. 3 LP Fachdidaktik)	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit WS
Modulbeauftragter	Prof Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	B.A. Griechisch Lehramt		Pflicht	3.-5.
Lernziele	<u>Fachwissenschaft:</u> <u>Die Studierenden kennen</u> <u>- Forschungsliteratur.</u> <u>Die Studierenden sind in der Lage,</u> <u>- antike Texte in Zusammenhang von Gesamtwerk, Gattung und Epoche zu interpretieren.</u> <u>Fachdidaktik:</u> <u>Die Studierenden kennen</u> <u>- textlinguistische Methoden</u> <u>- den Begriff der „Historischen Kommunikation“ und seine Implikationen.</u> <u>Die Studierenden sind in der Lage,</u> <u>- die sprachliche Struktur von Texten mit Hilfe textlinguistischer Kategorien im Hinblick auf ihre Vermittlung zu erschließen</u> <u>- griechische Original- und Lehrwerkstexte sowie Themenbereiche der Antike unter besonderer Berücksichtigung des Leitziels „Historische Kommunikation“ didaktisch zu erschließen und für den Umgang im Unterricht aufzubereiten</u> <u>Fachwissenschaft:</u> <u>Die Studierenden kennen</u> <u>-Forschungsliteratur.</u> <u>Die Studierenden sind in der Lage,</u> <u>-antike Texte in Zusammenhang von Gesamtwerk, Gattung und Epoche zu interpretieren.</u>  <u>Fachdidaktik:</u> <u>Die Studierenden kennen</u> <u>-textlinguistische Methoden</u> <u>-den Begriff der „Historischen Kommunikation“ und seine Implikationen.</u> <u>Die Studierenden sind in der Lage,</u>			

	<ul style="list-style-type: none"> <li><del>- die sprachliche Struktur von Texten mit Hilfe textlinguistischer Kategorien im Hinblick auf ihre Vermittlung zu erschließen und für die Zwecke des Griechischunterrichts aufzubereiten</del></li> <li><del>- antike Texte in Zusammenhang von Gesamtwerk, Gattung und Epoche zu erschließen und zu vermitteln</del></li> <li><del>- Texte und Themenbereiche der griechischen Antike unter besonderer Berücksichtigung des Leitziels „Historische Kommunikation“ didaktisch zu erschließen.</del></li> </ul>				
Schlüssel-kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche und linguistische Methodenkompetenz</li> <li>- Vermittlungskompetenz</li> </ul>				
Inhalte	<p><u>Fachwissenschaft:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><del>- textimmanente und textexterne Interpretationskategorien</del></li> <li><del>- Legitimation der Klassischen Philologie</del></li> </ul> <p><u>Fachdidaktik:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><del>- „Historische Kommunikation“ als inklusionsorientiertes Leitziel des Griechischunterrichts</del></li> <li><del>- die Antike als „das nächste Fremde“</del></li> <li><del>- die Aspekte Identität und Alterität in der griechischen Kultur (z. B. zum Menschenbild: Freie und Sklaven, Griechen und Barbaren, Männer und Frauen in Antike und heute)</del></li> <li><del>- Förderung der kulturellen und interkulturellen Identität</del></li> <li><del>- Förderung der persönlichen Orientierung und Selbstbestimmung durch kognitiven und affektiven Dialog und Konfrontation mit griechischen Texten</del></li> <li><del>- textlinguistische Methoden in Unterrichtsvorbereitung und Unterricht</del></li> </ul> <p><u>Fachwissenschaft:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><del>- textimmanente und textexterne Interpretationskategorien</del></li> <li><del>- Legitimation der Klassischen Philologie</del></li> </ul> <p><u>Fachdidaktik:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><del>- „historische Kommunikation“ als inklusionsorientiertes Leitziel des Griechischunterrichtes:</del></li> <li><del>1. die Antike als „das nächste Fremde“</del></li> <li><del>2. Identität und Alterität in der römischen Kultur (Freie und Sklaven, Römer und Barbaren, das Geschlechterverhältnis in der Antike)</del></li> <li><del>3. Förderung der kulturellen und interkulturellen Identität sowie der persönlichen Orientierung und Selbstbestimmung durch kognitiven und affektiven Dialog und Konfrontation mit lateinischen Texten</del></li> <li><del>- textlinguistische Methoden in Unterrichtsvorbereitung und Unterricht</del></li> </ul>				
Teilnahme-voraussetzungen	<p>Verpflichtend nachzuweisen: Graecum Empfohlen: Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000), Griechische Literatur (507 176 100), Griechische Sprache 1 (507 176 200)</p>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	V (Fach-wissenschaft) S (Fach-didaktik)	Vermittlung griechischer Sprache und Literatur	120 30	2 2	28 56

Prüfungen	Prüfungsform(en)	Prüfungssprache	
	Hausarbeit, benotet	deutsch	60
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)  <u>Regelmäßige aktive und konstruktive Mitarbeit in den Seminarsitzungen, Vor- und Nachbereitung, Hausaufgaben und Präsentationen</u> <u>Protokoll, Referat</u>		36
Sonstiges	Der fachdidaktische Modulteil umfasst inklusionsorientierte Fragestellungen in einem Umfang von 2 Leistungspunkten.	Σ Workload	180

## 2. Module des Wahlpflichtbereiches

## 2.1 Lektüre griechischer Autoren

<b>Lektüre griechischer Autoren</b>				<b>UNIVERSITÄT <b>BONN</b></b>
Modulnummer 507 176 600 G w 1	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit WS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	1.-5.
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	1.-5.
	B.A. Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach		Wahlpflicht	1.-5.
	B.A. Griechisch Lehramt		Wahlpflicht, Polyvalenz	1.-5.
	B.A. Latein Lehramt		Wahlpflicht, Polyvalenz	1.-5.
	B.A. Komparatistik, 2-Fach		Wahlpflicht	1.-5.
Lernziele	Die Studierenden kennen - Lexik und Grammatik des Griechischen Die Studierenden sind in der Lage, - mittelschwere griechische Texte eigenständig zu übersetzen - Texte unter besonderer Berücksichtigung der Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker griechischer Literatur zu analysieren - wissenschaftliche Lexika, Enzyklopädien, Wörterbücher, Grammatiken und Kommentare bei der Übersetzung und Analyse der Texte zielführend einzusetzen - zweisprachige Textausgaben zu überprüfen und zu bewerten			
Schlüssel- kompetenzen	- Lektürefähigkeit und Lektürestrategien - Benutzung wissenschaftlicher Hilfsmittel			

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- mittelschwere griechische Texte</li> <li>- Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker griechischer Literatur</li> <li>- wissenschaftliche Hilfsmittel wie Wörterbücher, Grammatiken, Kommentare</li> <li>- zweisprachige Textausgaben</li> </ul>						
Teilnahme-voraussetzungen	<p>Verpflichtend nachzuweisen: keine Empfohlen: Griechischkenntnisse auf dem Niveau des Graecums</p>						
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]		
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ (einschließlich Lektüre in Eigenleistung im Umfang von 56 h)	Texte der griech. Lit.	30	2	140		
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache				
	Klausur, benotet		deutsch		40		
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)						
	keine						
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				Σ Workload 180		

## 2.2 Lektüre griechischer Autoren in Übersetzungen

<b>Lektüre griechischer Autoren in Übersetzungen</b>				 UNIVERSITÄT <b>BONN</b>
Modulnummer 507 176 500 G w 2	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit SS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang	Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Wahlpflicht	2.-6.	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Wahlpflicht	2.-6.	
	B.A. Griechisch Lehramt	Wahlpflicht, Polyvalenz	2.-6.	
	B.A. Latein Lehramt	Wahlpflicht, Polyvalenz	2.-6.	
	B.A. Komparatistik, 2-Fach	Wahlpflicht	2.-6.	
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gattungen und historische Entwicklungen der griechischen Literatur vertieft</li> <li>- Ausschnitte der griechischen Literatur in Übersetzungen</li> <li>- Methoden der Interpretation</li> </ul> <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- historische Entwicklungen der griechischen Literatur anhand von konkreten Texten zu erkennen und zu beschreiben</li> <li>- Übersetzungen von Texten der griechischen Literatur unter Anwendung verschiedener Interpretationsmethoden zu analysieren und zu interpretieren</li> </ul>			
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lektüre- und Interpretationsstrategien literarischer Texte</li> </ul>			
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- griechische Literatur in Übersetzungen</li> <li>- Zusammenhänge der Geschichte der griechischen Literatur (z.B. Geschichte einer Gattung, Verständnis der synchronen Struktur des Gattungsgefüges, Entwicklung literarischer Ausdrucksmittel)</li> <li>- Methoden der Interpretation</li> </ul>			
Teilnahme- voraussetzungen	<p>Verpflichtend nachzuweisen: keine</p> <p>Empfohlen: Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000)</p>			

Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ (einschließlich Lektüre in Eigenleistung im Umfang von 56 h)	Texte der griech. Lit. in Übersetzung	30	2	140
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		40
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)		keine		
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.			$\Sigma$ Workload 180	

## 2.3 Griechische Grammatik und Lektüre

<b>Griechische Grammatik und Lektüre</b>				UNIVERSITÄT <b>BONN</b>			
Modulnummer 507 176 800 M 9/II	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit WS			
Modulbeauftragter	PD Dr. Beate Hintzen						
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie						
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang			Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester		
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach			Wahlpflicht	3.-5.		
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach			Wahlpflicht	3.-5.		
	B.A. Griechische und lateinische Literatur, Begleitfach			Wahlpflicht	3.-5.		
	B.A. Latein Lehramt			Wahlpflicht	3.-5.		
Lernziele	Die Studierenden kennen - einen erweiterten griechischen Grundwortschatz - die Phänomene der griechischen Morphologie und Syntax - die wesentlichen Phänomene der griechischen Kultur Sie sind in der Lage, - Texte auf dem Niveau des staatlichen Graecums ins Deutsche zu übersetzen						
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zu komplexerer Sprachreflexion - fremdsprachliche Kompetenz						
Inhalte	- Griechische Lexik und Grammatik - leichte bis mittelschwere griechische Originaltexte						
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Griechischer Sprachkurs 2 (507 180 600) oder vergleichbare Qualifikation Empfohlen: keine						
Veranstaltungen	Lehrform	Thema		Gruppen- größe	SWS [h]		
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ1 SpÜ2	Griechische Sprache für Fortgeschrittene		30 30	2 2		
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache				

	Klausur, benotet	deutsch	40
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)		
	keine		
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.		Σ Workload 180

## 2.4 Lektüre lateinischer Autoren der Antike

<b>Lektüre lateinischer Autoren der Antike</b>				 UNIVERSITÄT <b>BONN</b>
Modulnummer 507 175 500 L2	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 2	Häufigkeit WS
Modulbeauftragter	Dr. Iris Sticker			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Pflicht	1.-3.
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht 2	3.-5.
	B.A. Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach		Wahlpflicht	3.-5.
	B.A. Latein Lehramt		Pflicht	1.-3.
	B.A. Griechisch Lehramt		Wahlpflicht	3.-5.
	B.A. Komparatistik, Zwei-Fach		Wahlpflicht	3.-5.
Lernziele	Die Studierenden kennen - Lexik und Grammatik des Lateinischen Sie sind in der Lage, - mittelschwere lateinische Texte eigenständig zu übersetzen - Texte unter besonderer Berücksichtigung der Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur zu analysieren - wissenschaftliche Lexika, Enzyklopädien, Wörterbücher, Grammatiken und Kommentare bei der Übersetzung und Analyse der Texte zielführend einzusetzen - zweisprachige Textausgaben zu überprüfen und zu bewerten			
Schlüssel- kompetenzen	- grundlegende Übersetzungskompetenz - fundierte Fähigkeit zur sprachlich-grammatischen Analyse			
Inhalte	- mittelschwere lateinische Texte - Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur - wissenschaftliche Hilfsmittel wie Wörterbücher, Grammatiken, Kommentare - zweisprachige Textausgaben			

Teilnahme-voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Latinum Empfohlen: keine						
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]		
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ1 WS SpÜ2 SS	Texte der lat. Lit.	30 30	2 2	90 56		
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache				
	Klausur, benotet		deutsch		33		
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)						
	Erfolgreiche Teilnahme an 4 der 7 in SpÜ 1 angebotenen Klausuren						
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				Σ Workload 180		

## 2.5 Lateinische Literatur der Antike

<b>Lateinische Literatur der Antike</b>					
Modulnummer 507 175 000 L3	Workload 360	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Gernot Michael Müller				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Pflicht	2.-6.	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	2.-6.	
	B.A. Latein Lehramt		Pflicht	2.-6.	
	B.A. Griechisch Lehramt		Wahlpflicht, Polyvalenz	2.-6.	
	B.A. Komparatistik, 2-Fach		Wahlpflicht	2.-6.	
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Epochen, Gattungen und zentrale Werke der lateinischen Literatur vertieft</li> <li>- die fachspezifische Methodik</li> <li>- die zum behandelten Gebiet erschienene Forschungsliteratur</li> </ul> <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lateinische Texte wirkungsadäquat ins Deutsche zu übersetzen</li> <li>- lateinische Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche und unter Einbeziehung der Forschungsliteratur zu interpretieren</li> <li>- die fachspezifische Methodik bei Übersetzung und Interpretation anzuwenden</li> </ul>				
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche Methodenkompetenz</li> <li>- kritisch-analytischer Umgang mit literarischen Texten</li> <li>- Fähigkeit zur mdl. und schriftl. Präsentation der Ergebnisse wiss. Arbeit</li> </ul>				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Literaturgeschichte</li> <li>- literarische Texte</li> <li>- grundlegende Forschungsprobleme und -ansätze der Latinistik</li> <li>- Teilbereich (Autor/Gattung etc.) der antiken lateinischen Literatur (Republik, Kaiserzeit) in V</li> <li>- dem Thema der V benachbarter Text in S 1 und S 2</li> <li>- Forschungsliteratur in S 1 und S 2</li> </ul>				
Teilnahme- voraussetzungen	<p>Verpflichtend nachzuweisen: Latinum</p> <p>Empfohlen: Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000)</p>				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]

Unterrichtssprache: deutsch	V S 1 S 2	Gattung o. Autor o.ä. Texte der lat. Lit. Texte der lat. Lit.	120 30 30	2 2 2	42 70 70
Prüfungen		Prüfungsform(en) Hausarbeit, benotet	Prüfungssprache deutsch		106
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung		Studienleistung(en) S1 oder S2: Referat			72
Sonstiges	Der Vorlesungsteil des Moduls kann gegebenenfalls durch eine thematisch einschlägige Ringvorlesung ersetzt werden. Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.			Σ Workload 360	

## 2.6 Lateinische Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit

<b>Lateinische Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit</b>				UNIVERSITÄT <b>BONN</b>			
Modulnummer 507 175 100 L4	Workload 360	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit WS			
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Marc Laureys						
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie						
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/Wahlpflichtbereich	Studiensemester			
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Pflicht	1.-5-			
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	3.-5.			
	B.A. Latein Lehramt		Pflicht	1.-5.			
	B.A. Griechisch Lehramt		Wahlpflicht, Polyvalenz	3.-5.			
	B.A. Komparatistik, 2-Fach		Wahlpflicht	3.-5.			
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gattungen und zentrale Werke der neulateinischen Literatur vertieft</li> <li>- die fachspezifische Methodik</li> <li>- die zum behandelten Gebiet erschienene Forschungsliteratur</li> </ul> <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mittel- und neulateinische Texte wirkungsadäquat ins Deutsche zu übersetzen</li> <li>- mittel- und neulateinische Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche und unter Einbeziehung der Forschungsliteratur zu interpretieren</li> </ul>						
Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche und fachspezifische Methodenkompetenz</li> <li>- kritisch-analytischer Umgang mit literarischen Texten</li> <li>- Fähigkeit zur mdl. und schriftl. Präsentation der Ergebnisse wiss. Arbeit</li> </ul>						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Literaturgeschichte</li> <li>- literarische Texte</li> <li>- grundlegende Forschungsprobleme und -ansätze der mittel- und neulateinischen Philologie</li> <li>- Teilbereich (Autor/Gattung etc.) der neulateinischen Literatur in V</li> <li>- dem Thema der V benachbarter Text in S 1 und S 2</li> <li>- Forschungsliteratur in S 1 und S 2</li> </ul>						
Teilnahmevoraussetzungen	<p>Verpflichtend nachzuweisen: Latinum</p> <p>Empfohlen: Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000)</p>						
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]		

Unterrichtssprache: deutsch	V S 1 S 2	Gattung o. Autor o.ä. Texte der ml./nl. Lit. Texte der ml./nl. Lit.	120 30 30	2 2 2	42 70 70
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Hausarbeit, benotet		deutsch		106
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1 oder S2: Referat				72
Sonstiges	Der Vorlesungsteil des Moduls kann gegebenenfalls durch eine thematisch einschlägige Ringvorlesung ersetzt werden. Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.			$\Sigma$ Workload 360	

## 2.7 Lateinische Sprache 1

<b>Lateinische Sprache 1</b>				UNIVERSITÄT <b>BONN</b>			
Modulnummer 507 175 200 L5	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit WS und SS			
Modulbeauftragter	Dr. Iris Sticker						
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie						
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester			
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach B.A. Latein Lehramt B.A. Griechisch Lehramt		Pflicht Wahlpflicht Pflicht Wahlpflicht, Polyvalenz	1.-3. 2.-4. 1.-3. 2.-4.			
Lernziele	Die Studierenden kennen - die lateinische Morphologie, Syntax und Lexik Die Studierenden sind in der Lage, - einfache deutsche Sätze korrekt ins Lateinische zu übersetzen - lateinische Sätze sprachwissenschaftlich und stilistisch zu beschreiben und zu analysieren						
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zur grammatischen Analyse und zum Sprachvergleich - Fähigkeit zur selbstständigen Evaluation der eigenen Sprachkompetenz und der Entwicklung individueller Lernstrategien						
Inhalte	- lateinische Morphologie, Syntax und Stilistik						
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Latinum Empfohlen: keine						
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]		
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ T (ein- schließlich Eigenlei- stung im	Deutsch-lateinische Übersetzung für Anfänger	30 30	2 1	70 70		

	Umfang von 42 h)				
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		40
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	keine				
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.		$\Sigma$ Workload 180		

## 2.8 Lateinische Sprache 2

<b>Lateinische Sprache 2</b>				UNIVERSITÄT <b>BONN</b>			
Modulnummer 507 175 300 L6	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit WS und SS			
Modulbeauftragter	PD Dr. Beate Hintzen						
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie						
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang			Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester		
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach B.A. Latein Lehramt B.A. Griechisch Lehramt			Pflicht Wahlpflicht Pflicht Wahlpflicht, Polyvalenz	2.-4. 3.-6. 2.-4. 3.-6.		
Lernziele	Die Studierenden kennen - die lateinische Morphologie, Syntax und Lexik vertieft Die Studierenden sind in der Lage, - komplexere deutsche Sätze korrekt ins Lateinische zu übersetzen - lateinische Sätze sprachwissenschaftlich und stilistisch zu beschreiben und zu analysieren						
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zur grammatischen Analyse und zum Sprachvergleich - Fähigkeit zur selbstständigen Evaluation der eigenen Sprachkompetenz und der Entwicklung individueller Lernstrategien						
Inhalte	- lateinische Morphologie, Syntax und Stilistik						
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Lateinische Sprache 1 (507 175 200) oder vergleichbare Qualifikation Empfohlen: keine						
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]		
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ T (ein- schließlich)	Deutsch-lateinische Übersetzung für Anfänger mit Vorkenntnissen	30 30	2 1	70 70		

	Eigenleistung im Umfang von 42 h)				
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		40
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	keine				
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.			Σ Workload 180	

## 2.9 Lektüre mittel- und neulateinischer Autoren

<b>Lektüre mittel- und neulateinischer Autoren</b>				 UNIVERSITÄT <b>BONN</b>
Modulnummer 507 175 600 L w 1	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit WS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Marc Laureys			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang	Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Wahlpflicht	2.-6.	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Wahlpflicht	2.-6.	
	B.A. Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach	Wahlpflicht	2.-6.	
	B.A. Latein Lehramt	Wahlpflicht, Polyvalenz	2.-6.	
	B.A. Griechisch Lehramt	Wahlpflicht, Polyvalenz	2.-6.	
	B.A. Komparatistik, 2-Fach	Wahlpflicht	2.-6.	
Lernziele	Die Studierenden kennen - Lexik und Grammatik des Lateinischen vertieft - die Spezifika lateinischer Texte des Mittelalters und der Neuzeit Die Studierenden sind in der Lage, - mittelschwere mittel- und neulateinische Texte eigenständig zu übersetzen - wissenschaftliche Lexika, Enzyklopädien und Kommentare bei der Übersetzung und Analyse der Texte zielführend einzusetzen - zweisprachige Textausgaben zu überprüfen und zu bewerten			
Schlüssel- kompetenzen	- grundlegende Übersetzungskompetenz - fundierte Fähigkeit zur sprachlich-grammatischen Analyse			
Inhalte	- mittelschwere mittel- und neulateinische Texte - Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Literatur - wissenschaftliche Hilfsmittel wie Wörterbücher, Grammatiken, Kommentare - zweisprachige Textausgaben			
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: keine Empfohlen: Lateinkenntnisse auf dem Niveau des Latinums			

Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ (einschließlich Lektüre in Eigenleistung im Umfang von 56 h)	Texte der ml./nl. Lit.	30	2	140
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		40
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)		keine		
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.			$\Sigma$ Workload 180	

## 2.10 Kulturelle und literarische Traditionen der Antike

<b>Kulturelle und literarische Traditionen der Antike</b>				 UNIVERSITÄT <b>BONN</b>
Modulnummer 507 174 100 L/G w 1	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit WS
Modulbeauftragter	PD Dr. Beate Hintzen			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach B.A. Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach B.A. Latein Lehramt B.A. Griechisch Lehramt B.A. Komparatistik, 2-Fach		Wahlpflicht Wahlpflicht Wahlpflicht Wahlpflicht, Polyvalenz Wahlpflicht, Polyvalenz Wahlpflicht	1.-5. 1.-5. 1.-5. 1.-5. 1.-5. 1.-5.
Lernziele	Die Studierenden kennen - die antike Mythologie und Religion - die antike Philosophie - die antike Rhetorik - Rezeptionsprozesse und Traditionen, insbesondere in ihren gattungsspezifischen Ausprägungen Die Studierenden sind in der Lage - Rezeptionsprozesse und Traditionen an konkreten literarischen Texten zu erkennen, zu beschreiben und zu analysieren - Bezüge von literarischen Texten zu ihrem sozialen, politischen und religiösen Umfeld zu erkennen, zu beschreiben und zu analysieren - Bezüge zwischen der antiken Kultur und der antiken Lebenswelt zu erkennen und zu beschreiben			
Schlüssel- kompetenzen	- Bewusstsein für die historische Bedingtheit der modernen Kulturen			

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- theoretische Fundierung der Erforschung von Formen und Wegen des Kulturtransfers, insbesondere innerhalb der antiken Kulturen (d.h. Rezeption griechischer Literatur, Philosophie, Mythologie und Wissenschaften in Rom), darüber hinaus von der Antike in die Neuzeit</li> <li>- soziale, politische und religiöse Einbettung von Literatur</li> <li>- antike Kultur und ihr Sitz in der antiken Lebenswelt</li> </ul>							
Teilnahme-voraussetzungen	<p>Verpflichtend nachzuweisen: keine</p> <p>Empfohlen: Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000, Lateinkenntnisse im Umfang des Abschlusses von Latein Sprachkurs 2 (507 180 402)</p>							
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]			
Unterrichtssprache: deutsch	V Ü	Gattung o. Autor o.ä. Antike Texte	120 60	2 2	42 84			
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache					
	Klausur, benotet		deutsch					
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)							
	keine							
Sonstiges	Der Vorlesungsteil des Moduls kann gegebenenfalls durch eine thematisch einschlägige Ringvorlesung ersetzt werden.				Σ Workload 180			

## 2.11 Theorie und Praxis der Interpretation antiker Texte

<b>Theorie und Praxis der Interpretation antiker Texte</b>				 UNIVERSITÄT <b>BONN</b>
Modulnummer 507 174 200 L/G w 2	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit SS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang	Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Wahlpflicht	2.-6.	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Wahlpflicht	2.-6.	
	B.A. Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach	Wahlpflicht	2.-6.	
	B.A. Latein Lehramt	Wahlpflicht, Polyvalenz	2.-6.	
	B.A. Griechisch Lehramt	Wahlpflicht, Polyvalenz	2.-6.	
	B.A. Komparatistik, 2-Fach	Wahlpflicht	2.-6.	
Lernziele	Die Studierenden kennen - antike und moderne Literaturtheorie - literarische Gattungen und Textsorten - die klassische Rhetorik - antike, mittelalterliche und frühneuzeitliche Poetik Die Studierenden sind in der Lage - antike und moderne Literaturtheorien kritisch zu reflektieren - antike und moderne Literaturtheorien auf konkrete Texte anzuwenden, d.h. die Texte mit Hilfe dieser Methoden zu interpretieren - Texte im Hinblick auf Gattung und Textsorte zu analysieren - Texte mit Hilfe der klassischen Rhetorik zu analysieren - Bezüge zwischen Texten und zeitgenössischen Poetiken herzustellen			
Schlüssel- kompetenzen	- Methodenbewusstsein - Kenntnisse literaturwissenschaftlicher Methodik			

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Literaturtheorien</li> <li>- literarische Gattungen und Textsorten</li> <li>- theoretische Fundierung von Literatur und Wissenschaften</li> <li>- klassische Rhetorik</li> <li>- antike, mittelalterliche und frühneuzeitliche Poetik</li> </ul>							
Teilnahme-voraussetzungen	<p>Verpflichtend nachzuweisen: keine            Empfohlen: Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000,            Lateinkenntnisse im Umfang des Abschlusses von Latein Sprachkurs 2 (507 180 402)</p>							
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]			
Unterrichtssprache: deutsch	S Ü	Literaturtheorie, antike Texte	30 60	2 2	63 56			
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache					
	Hausarbeit, benotet		deutsch					
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)							
	keine							
Sonstiges	Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				Σ Workload 180			

## 2.12 Antike Ethik

Antike Ethik				UNIVERSITÄT <b>BONN</b>
Modulnummer 507 174 400 L/G w 3	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit WS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Gernot Michael Müller			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	1.-5.
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	1.-5.
	B.A. Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach		Wahlpflicht	1.-5.
	B.A. Latein Lehramt		Wahlpflicht, Polyvalenz	1.-5.
	B.A. Griechisch Lehramt		Wahlpflicht, Polyvalenz	1.-5.
Lernziele	Die Studierenden kennen - zentrale Begriffe, Argumente, Theorien, Ansätze und Schultraditionen im Bereich der Moralphilosophie - speziellere Fragestellungen und kontroverse Diskussionsfelder im Bereich der Moralphilosophie - griechische und lateinische moralphilosophische Texte Die Studierenden sind in der Lage - über Fragen der Moral rational philosophisch zu argumentieren und zu diskutieren			
Schlüssel- kompetenzen	- Argumentationsfähigkeit			
Inhalte	- zentrale Begriffe, Argumente, Theorien, Ansätze und Schultraditionen im Bereich der Moralphilosophie - speziellere Fragestellungen und kontroverse Diskussionsfelder im Bereich der Moralphilosophie - rationales philosophisches Argumentieren in Fragen der Moral - griechische und lateinische moralphilosophische Texte			
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: keine			

	Empfohlen: Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000, Lateinkenntnisse im Umfang des Abschlusses von Latein Sprachkurs 2 (507 180 402)						
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]		
Unterrichtssprache: deutsch	V Ü	Moralphilosophie, antike Texte	120 60	2 2	42 84		
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache				
	Klausur, benotet		deutsch		54		
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)						
	keine						
Sonstiges	Bei der Vorlesung handelt es sich um eine Importveranstaltung aus dem Modul <b>Moralphilosophie</b> 501103200 des Instituts für Philosophie.				Σ Workload 180		

## 2.13 Antike Historiographie

Antike Historiographie				UNIVERSITÄT <b>BONN</b>
Modulnummer 507 174 300 L/G w 4	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit WS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Gernot Michael Müller			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang	Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Wahlpflicht	1.-5.	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Wahlpflicht	1.-5.	
	B.A. Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach	Wahlpflicht	1.-5.	
	B.A. Latein Lehramt	Wahlpflicht, Polyvalenz	1.-5.	
	B.A. Griechisch Lehramt	Wahlpflicht, Polyvalenz	1.-5.	
Lernziele	Die Studierenden kennen - Formen und Traditionen der antiken Geschichtsschreibung - antike Erinnerungskulturen - Formen der Selbst- und Außenwahrnehmung von Eliten und Masse - das Phänomen von Selbstrepräsentation von sozialer und politischer Macht - die Prozesse von Bildung und Überlieferung von Traditionen Die Studierenden sind in der Lage, - Formen und Traditionen der antiken Geschichtsschreibung an konkreten Texten zu erkennen und zu beschreiben - Formen der Selbst- und Außenwahrnehmung von Eliten und Masse an konkreten Texten zu erkennen und zu beschreiben - das Phänomen von Selbstrepräsentation von sozialer und politischer Macht an konkreten Texten zu erkennen und zu beschreiben - die Prozesse von Bildung und Überlieferung von Traditionen an konkreten Texten zu erkennen und zu beschreiben			
Schlüssel- kompetenzen	- Bewusstsein historischer Prozessualität			

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Formen und Traditionen der antiken Geschichtsschreibung</li> <li>- Griechische und römische Geschichte</li> <li>- antique Erinnerungskulturen</li> <li>- Formen der Selbst- und Außenwahrnehmung von Eliten und Massen</li> <li>- Selbstrepräsentation von sozialer und politischer Macht</li> <li>- Bildung und Überlieferung von Traditionen</li> </ul>							
Teilnahme-voraussetzungen	<p>Verpflichtend nachzuweisen: keine            Empfohlen: Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000,            Lateinkenntnisse im Umfang des Abschlusses von Latein Sprachkurs 2 (507 180 402)</p>							
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]			
Unterrichtssprache: deutsch	V (Import) Ü	Geschichte der Antike, antike Texte	120 60	2 2	42 84			
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache					
	Klausur, benotet		deutsch					
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)							
	keine							
Sonstiges	Bei der Vorlesung handelt es sich um eine Importveranstaltung zur Alten Geschichte aus dem Institut für Geschichtswissen-schaft. In der Regel stehen mehrere Vorlesungen zur Auswahl.				Σ Workload 180			

## 2.14 Rezeption

<b>Rezeption</b>				 UNIVERSITÄT <b>BONN</b>
Modulnummer 507 174 500 L/G w 5	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit WS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang	Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Wahlpflicht	1.-5.	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Wahlpflicht	1.-5.	
	B.A. Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach	Wahlpflicht	1.-5.	
	B.A. Latein Lehramt	Wahlpflicht, Polyvalenz	1.-5.	
	B.A. Griechisch Lehramt	Wahlpflicht, Polyvalenz	1.-5.	
	B.A. Komparatistik, 2-Fach	Wahlpflicht	1.-5.	
Lernziele	Die Studierenden kennen - grundlegende Formen der Rezeption und Verarbeitung der antiken Kulturen, insbesondere der griechischen und lateinischen Literatur Die Studierenden sind in der Lage, - grundlegende Formen der Rezeption und Verarbeitung der antiken Kulturen an konkreten Einzelbeispielen zu erkennen und zu benennen - grundlegende Formen der Rezeption und Verarbeitung der antiken Kulturen an konkreten Einzelbeispielen zu beschreiben - grundlegende Formen der Rezeption und Verarbeitung der antiken Kulturen an konkreten Einzelbeispielen zu analysieren			
Schlüssel- kompetenzen	- Verständnis für Rezeptionsmechanismen und kulturelle Transfers			
Inhalte	- Wege und Formen der Rezeption der antiken Kulturen, insbesondere der griechischen und lateinischen Literatur, vom Mittelalter über Renaissance und Moderne bis in die Gegenwart - Einzelbeispiele der Rezeption			

Teilnahme-voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: keine Empfohlen: Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000, Lateinkenntnisse im Umfang des Abschlusses von Latein Sprachkurs 2 (507 180 402)						
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]		
Unterrichtssprache: deutsch	V Ü	Rezeptionsphänomene, Texte der europäischen Literatur	120 60	2 2	42 98		
Prüfungen	Prüfungsform(en)	Prüfungssprache					
	Klausur, benotet	deutsch		40			
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)						
	keine						
Sonstiges					Σ Workload 180		

## 2.15 Alte Geschichte für die Fächer Latein und Griechisch

Alte Geschichte für die Fächer Latein und Griechisch				UNIVERSITÄT <b>BONN</b>
Modulnummer 504 170 900 ALT-L/G	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit WS und SS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Winfried Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Geschichtswissenschaft			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/Wahlpflichtbereich	Studiensemester
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	3.-6.
	B.A. Griechisch Lehramt B.A. Latein Lehramt		Wahlpflicht Polyvalenz Wahlpflicht Polyvalenz	3.-6.
				3.-6.
				3.-6.
Lernziele	Die Studierenden kennen - grundlegende Daten, Fakten, Texte und Hilfsmittel der Alten Geschichte - spezifische Methoden und Arbeitstechniken der Alten Geschichte Die Studierenden sind in der Lage, - die spezifischen Methoden und Arbeitstechniken der Alten Geschichte anzuwenden - historische Quellen aus dem Bereich der Alten Geschichte zu analysieren - historische Quellen aus dem Bereich der Alten Geschichte zu bewerten - die erworbenen Kenntnisse zur Alten Geschichte im eigenen Fach anzuwenden			
Schlüsselkompetenzen	- Fachübergreifendes Denken - Informationskompetenz - Kommunikationsfähigkeit - Historisches Verständnis			
Inhalte	Die Vorlesung bietet eine Einführung in die Alte Geschichte, ihre Themenfelder, Fragestellungen und Lösungsansätze. Die Übung vermittelt grundlegende Methoden und Arbeitstechniken der Alten Geschichte, führt in die Kritik und Analyse althistorischer Quellen ein und leitet dazu an, das Erlernte anhand eines eng begrenzten Themas anzuwenden und die Ergebnisse nachvollziehbar zu präsentieren.			



Teilnahme-voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: keine Empfohlen: keine						
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]		
Unterrichtssprache: deutsch	V Ü	Geschichte der Antike, historische Quellen	200 30	2 2	60 60		
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache				
	Klausur, benotet		deutsch		30		
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)						
	Ü: ggf. Referat, schriftliche Aufgaben, Sitzungsprotokoll				30		
Sonstiges					$\Sigma$ Workload 180		

## 2.16 Historische Grundwissenschaften und Archivkunde für die Fächer Latein und Griechisch

<b>Historische Grundwissenschaften und Archivkunde für die Fächer Latein und Griechisch</b>				
Modulnummer 504 170 800 GRUWI-L/G				Häufigkeit WS und SS
Modulbeauftragter	Dr. Tobias Weller			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Geschichtswissenschaft			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/Wahlpflichtbereich	Studiensemester
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	3.-6.
	B.A. Griechisch Lehramt		Wahlpflicht, Polyvalenz	3.-6.
	B.A. Latein Lehramt		Wahlpflicht, Polyvalenz	3.-6.
Lernziele	Die Studierenden kennen - Daten, Fakten, Texte und Hilfsmittel der Historischen Hilfswissenschaften und der Archivkunde - die spezifischen Methoden und Arbeitstechniken der Historischen Grundwissenschaften und der Archivkunde Die Studierenden sind in der Lage, - die spezifischen Methoden und Arbeitstechniken der Historischen Grundwissenschaften und der Archivkunde anzuwenden - historische Quellen aus dem Bereich der Historischen Grundwissenschaften und der Archivkunde zu analysieren - historische Quellen aus dem Bereich der Historischen Grundwissenschaften und der Archivkunde zu bewerten - die erworbenen grundwissenschaftlichen Kenntnisse im eigenen Fach anzuwenden			
Schlüsselkompetenzen	Fachübergreifendes Denken Informationskompetenz Kommunikationsfähigkeit Historisches Verständnis			



## 2.17 Philosophiegeschichte für Altphilologen

<b>Philosophiegeschichte für Altphilologen</b>				UNIVERSITÄT <b>BONN</b>			
Modulnummer 507 176 700 PGI (I)	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit WS			
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Theo Kobusch						
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Philosophie						
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester			
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	3.-5.			
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	3.-5.			
	B.A. Latein Lehramt		Wahlpflicht, Polyvalenz	3.-5.			
	B.A. Griechisch Lehramt		Wahlpflicht, Polyvalenz	3.-5.			
Lernziele	Die Studierenden kennen - zentrale Begriffe, Argumente, Theorien, Ansätze und Schultraditionen im Bereich der älteren Philosophiegeschichte im Überblick - speziellere Fragestellungen und kontroverse Diskussionsfelder im Bereich der älteren Philosophiegeschichte Die Studierenden sind in der Lage, - historische Texte der Philosophie zu analysieren und zu interpretieren - textnah philosophisch zu argumentieren						
Schlüssel- kompetenzen	- Literaturrecherche, -sichtung und -auswertung - schriftliche und mündliche Zusammenfassung von inhaltlichen und methodischen Problemen - Konzeption von Thesenpapieren - eigenständige Präsentation von Forschungsergebnissen in Form eines Referats mit schriftlicher Ausarbeitung unter Berücksichtigung der Regeln wissenschaftlichen Arbeitens - Diskussion von inhaltlichen und methodischen Fragen						
Inhalte	- Grundlagen der älteren Philosophiegeschichte (Antike und Mittelalter) - Überblicksdarstellungen zur Philosophiegeschichte von Antike und Mittelalter oder ihrer wichtigsten Teilepochen (z.B. Vorsokratiker, Griechische Klassik, Hellenismus, 13. Jahrhundert, Spätmittelalter) - große Autoren, bedeutende Schulen oder zentrale Teilthemen - Lehrbücher und Klassiker						
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: keine Empfohlen: keine						
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]		

Unterrichtssprache: deutsch	V T	Philosophiegeschichte der Antike	120 60	2 2	42 84
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		54
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	keine				
Sonstiges	<p>Dieses Modul ist eine verkleinerte Version des Moduls <b>Philosophiegeschichte I</b> aus dem Studiengang B.A. Philosophie Lehramt/B.A. Philosophie, das für Studierende aus der Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie geöffnet wird.</p>				Σ Workload 180

### 3. Bachelorarbeit

<b>Bachelorarbeit</b>				
				UNIVERSITÄT <b>BONN</b>
Modulnummer	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Häufigkeit WS und SS
Modulbeauftragter	Betreuer			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für griechische und lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	B.A. Griechisch (Lehramt)		Pflicht	6.
Lernziele	<p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Gebiet des Studiengangs B.A Griechisch (Lehramt) selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten, einer Lösung zuzuführen und diese angemessen darzustellen</li> <li>- die einschlägigen Hilfsmittel des Faches Griechisch anzuwenden</li> <li>- die Methodik des Faches Griechisch anzuwenden</li> <li>- die Inhalte des Faches Griechisch im Rahmen eines vorgegebenen Themas zu analysieren</li> <li>- die Forschungsliteratur zu ihrem Thema zu bewerten</li> </ul>			
Schlüssel- kompetenzen	<p>Die Studierenden sind fähig,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wissen und Verstehen auf ihre Tätigkeit oder ihren Beruf (als Lehrer) anzuwenden</li> <li>- Erarbeitung und Weiterentwicklung von Problemlösungen und Argumenten in ihrem Fachgebiet Latein zu erarbeiten und weiter zu entwickeln</li> </ul> <p>Sie sind außerdem fähig zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wissenschaftlich fundierter Arbeit,</li> <li>- kritischer Einordnung und Anwendung der wissenschaftlichen Erkenntnisse und Methoden in der beruflichen Praxis</li> <li>- verantwortlichem Handeln</li> </ul>			
Inhalte	Abhängig vom Teilbereich des Faches, in dem die Arbeit geschrieben wird			
Teilnahme- voraussetzungen	48 LP in dem Unterrichtsfach, in dem die Arbeit verfasst wird			
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache	
	Bachelorarbeit, benotet		dt.	360
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-	Studienleistung(en)			
	---			

voraussetzung zur Modulprüfung		
Sonstiges	Die Prüfungsordnung und die Hinweise und Handreichungen des Prüfungsbüros zur Abfassung der Arbeit sind zu beachten.	$\Sigma$ Workload 360